



Medienmitteilung

Datum: 5. Dezember 2016
Sperrfrist:

Berufsbildner-Znüni in Lungern

Das Amt für Berufsbildung sucht die Nähe zu den Betrieben und will die Diskussion zu Berufsbildungsthemen fördern. So trafen sich kürzlich in Lungern 20 Teilnehmende zum ersten Berufsbildner-Znüni.

Am 1. Dezember 2016 lud das Amt für Berufsbildung zum ersten Mal zum Berufsbildnerinnen und Berufsbildner-Znüni in Lungern ein. Das Znüni fand in lockerer Atmosphäre im Eyhuis Lungern statt. Lehrvertragsauflösung, berufliche Grundbildung für Erwachsene und Erfahrungsaustausch bildeten interessanten Gesprächsstoff am Znüni-Tisch. Näheren Kontakt, Meinungen und Haltungen austauschen zu aktuellen Themen der Berufsbildung, war das Ziel der Veranstaltung. Die Diskussionsrunde wurde von Urs Burch, Leiter Amt für Berufsbildung Obwalden, eröffnet und geführt. Die Teilnehmenden nutzten die Möglichkeit der Wortmeldung und brachten sich als Vertreter des Lehrbetriebs ein. Die Rückmeldungen der Teilnehmenden zeigten, dass die Erwartungen in Bezug auf die Themen voll erfüllt und sehr geschätzt wurden. Solch ein Anlass ist auch in den anderen Obwaldner Gemeinden in Planung.



Urs Burch (links) informierte über aktuelle Themen der Berufsbildung. (Bild Amt für Berufsbildung Obwalden)

Kontakt/Rückfragen:

Amtsleiter Urs Burch, Amt für Berufsbildung AfB, 041 666 64 91